

# vfr aktuell

**Aus dem Inhalt:**

Fußball: **Aufstieg verpasst**

Handball: **Abstieg entgangen**

Kegeln: **Bezirksmeister Sabrina Krebs**

Tischtennis: **Abstieg besiegelt**

Heft 3/2000 · 17. Jahrgang

Die Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde

**50 Jahr Mitglied im VfR Wiesbaden:**

v.l. Horst Klumb, Marianne Reinbold und Max Grimm. Herzlichen Glückwunsch.  
Als Gratulant im Hintergrund der 1. Vorsitzende Helmut Weygandt.  
Nicht im Bild: Fritz Klees und Albert Weis



**VfR · Verein für Rasenspiele Wiesbaden e.V. · Sportanlagen Steinberger Str. 16 · 65187 Wiesbaden**  
**Die Abteilungen des VfR Wiesbaden: Fußball · Gymnastik · Handball · Kegeln · Tennis · Tischtennis**

## NEUE MITGLIEDER

*Wir begrüßen alle neuen Mitglieder in unserem Verein und wünschen ihnen viel Spaß und sportliche Erfolge.*

### Fußball-Abteilung

Pavo Skoro  
Peter Müller  
Michael Tadesse

### Gymnastik-Abteilung

Annelie Gottlieb

### Handball-Abteilung

Isabel Dumeier  
Daniel Fink  
Tobias Hopsch  
Tomislav Rimac  
Ngoc-Huy Vo  
Thomas Weichel  
Heinzfried Dautermann  
Tim Simon Dautermann  
André Baudys  
Matthias Kadoglu  
Markus Weiner  
David Hoffmann  
Benedickt Fabian  
Patrick Fabian  
Steffen Weichel  
Jongny Tse  
Marc-Oliver Peters  
Alex Burton

### Tennis-Abteilung

Matthias Paff  
Andreas Merten  
Ulrich Krumbein  
Jens Doktor  
Frank Müller  
Jenny Balsler  
Paul-Simon Kirchner  
Gerd Joachim  
Brigitte Storch-Gensch  
Liesa Maria Gensch  
Peter Zell  
Alessa Siebert  
Marga Wiesner  
Rolf Wiesner

**Ihr Backwarenspezialist  
für Backwaren aller Art**



BÄCKEREI KONDITOREI  
**Gerd + Thomas Häuser**

Filialen:  
Rüdigerstraße 2 Schiersteiner Str. 26  
65189 Wiesbaden Telefon 0611 / 811842  
Telefon 0611 / 761248 Friedrichstraße 41  
Telefax 0611 / 723542 Telefon 0611 / 300233

# Aus dem Vereinsleben

## Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins

### Gute Vereinsführung bestätigt!

Anlässlich der Jahreshauptversammlung des VfR Wiesbaden am 26. Mai im Vereinsheim wurde die gute Vereinsarbeit von den anwesenden Mitgliedern bestätigt. Der gesamte geschäftsführende Vorstand des VfR wurde einstimmig in seiner Zusammensetzung wiedergewählt.

Lediglich bei der Wahl der Beisitzer gab es einige Veränderungen, ebenso in zwei Abteilungen.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Helmut Weygandt, der Feststellung der Beschlussfähigkeit und nach dem ehrenden Gedenken der verstorbenen Mitglieder des VfR Wiesbaden wurden die Berichte abgegeben. Der Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden zeigte die Aktivitäten des geschäftsführenden Vorstandes in den beiden letzten Jahren auf.

So wurden u.a. die Aufnahmegebühren für die Tennisabteilung gestrichen, wodurch die Mitgliederzahl der Abteilung wieder stabilisiert werden konnte. Es wurde ein neuer Brauereivertrag abgeschlossen und die Vereinsgaststätte total neu renoviert.

Im Herbst dieses Jahres wird das Tennisgelände zwischen den Tennisplätzen neu gestaltet werden.

Mit einem Appell zur Sparsamkeit an die einzelnen Abteilungen endete der Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden.

Dem 1. Kassierer wurde eine korrekte und ordentliche Kassenführung bescheinigt. Die Kassenprüfung ergab keinerlei Beanstandung.

Es folgten die Berichte der Abteilungen Fußball, Handball, Kegeln, Tischtennis und Tennis mit den jeweiligen Jugendabteilungen.

Nach der einstimmigen Entlastung des bisherigen Vorstandes und des Ältestenrates wurden für die nächsten 2 Jahre gewählt:

1. Vorsitzender: Helmut Weygandt,
2. Vorsitzender: Dieter Hachenberger,
3. Vorsitzender: Wilfried Beckmann,
1. Kassierer: Hans Eck,
2. Kassierer und Mitgliederswart: Dieter Hachenberger,
- Kassenprüfer: Manfred Piela und Eberhard Tennstedt.

Dem Ältestenrat gehören an:  
Helmut Schiffer, Horst Reinbold und Walter Klump.

Es wurden 5 Beisitzer gewählt:  
Bernd Diedrich, Werner Löw, Ralf Wölflinger, Franca Gbur und Manfred Borack.

Als Abteilungs- und Jugendleiter wurden durch die Versammlung bestätigt:

Fußball: Lienhard Schreiber  
Jugend: Kai Heuchert

Handball: Petr Höfer  
Jugend: Torsten Stein

Tennis: Michael Oppenheimer  
Jugend: Ingrid Bach

Tischtennis: Albrecht Meyer  
Jugend: Gregor Purper

Kegeln: Edith Heckmann  
Sportwartin: Daniela Jantz  
Sportwart: Werner Heckmann

*Die komplette Anschriften aller Verantwortlichen finden Sie im hinteren Teil dieser Ausgabe.*

Der Vorstand verlieh danach die „Goldene Ehrennadel“ und die „Goldenen Sportnadel“.

Für 50-jährige Vereinszugehörigkeit wurden durch den 1. Vorsitzenden mit der Urkunde und einem Weinpräsent geehrt (s. auch Titelfoto und nachstehende „Ehrentafel“:

Marianne Reinbold, Walter Klump,  
Max Grimm, Fritz Klees, Albert Weis.

Mit dem Dank an alle Ehrenamtlichen, ohne deren unermüdlischen Einsatz ein Verein nicht bestehen kann und der Hoffnung auf weitere gute Zusammenarbeit zum Wohle des VfR Wiesbaden, schloss der 1. Vorsitzende die Versammlung.

*Helmut Weygandt*

# Ehrungen

anlässlich der Jahreshauptversammlung des VfR Wiesbaden

**Für „50jährige Mitgliedschaft“  
im Verein wurden mit einer Urkunde und einem Weinpräsent geehrt:**

Marianne Reinbold – Max Grimm – Fritz Klees – Walter Klump – Albert Weis

**Mit der „Bronzenen Sportnadel“ wurden ausgezeichnet:**

Tobias Brand  
Sebastian Francks  
Theodor Francks  
Julian Hauk  
Kristian Kaiser  
Albrecht Meyer  
Dunja Sand  
Herbert Suchy  
Selcuk Cinar  
Stephan Metz  
Stefan Wolf  
Sebastian Blume

Jens Borack  
Edith Heckmann  
Kerstin Franz  
Pia Klobuch  
Ingeborg Volk  
Stefan Braun  
Sebastian Nett  
Michael Rudel  
Thomas Rudel  
Stephan Funk  
Sebastian Klobuch  
Ahmet Vardan

Marek Roessler  
Elka Aurora  
Alexander Bertram  
Klaus Dadischek  
Jutta Filzek  
Ursula Gros  
Wolfgang Kahnt  
Monika Kleinhenz  
Arachangel Kolarow  
Hans Mondon  
Heide Moritz  
Hans-Jürgen Odenweller

Petra Raisch  
Ramona Rockel  
Michael Schäfer  
Rita Schmitt  
Wilfried Schmitt  
Barbara Schwalbach  
Sebastian Horst  
Wolfgang Stabel  
Heike Thomas  
Christian Trexler  
Jürgen von der Becke  
Karl Zindel

**Mit der „Silbernen Sportnadel“ wurden ausgezeichnet:**

Harald Boehm  
Ingmar Brix  
Daniel Hauk  
Daniel Jasch  
Felix-David Sauerwein  
Marco Schürg

Alexander Gaschott  
Rainer Harnisch  
Stefan Kliinspies  
Andreas Michel  
Martin Pareigis  
Eliphilus Reimann

Hans-Gert Röhrig  
Wilhelm Schiffer-  
Swarowsky  
Claus-Peter Schlotter  
Markus Schönhaber  
Torsten Stein

Stefan Wistoff  
Manuela Krebs  
Thomas Piesker  
Josef Andiel  
Udo Weisbecker

**Mit der „Goldenen Sportnadel“ wurden ausgezeichnet:**

Pierre Katzung  
Hanns Giersen  
Lukas Kimmel  
Jörg Peters

Peter Schleweis  
Ralph Wölfinger  
Ralf Zöller  
Daniela Jantz

Franca Gbur  
Sandra Käbe  
Sabine Käbe  
Nicole Newmann

Jean Pierre Pirat  
Sabrina Krebs

**Mit der „Bronzenen Ehrennadel“ wurden ausgezeichnet:**

Georg Geissler  
Shawkia Fahmy-Saad  
Rudolf Bartels  
Ilona Bassler-Horn  
Christoph Braum  
Jutta Filzek  
Peter Gros  
Ursula Gros  
Dieter Hanisch  
Stephan Horn  
Rita Markstein  
Guiseppa Matteucci

Friedrich Metz  
Hans Mondon  
Rosemarie Odenweller  
Vera Oppenheimer-Rehvald  
Dr. Gerd Plassmann  
Leonie Richter-Irps  
Ramona Rockel  
Peter Sassin  
Dieter Schiffels  
Horst Schlenzig  
Barbara Sebastian  
Manfred Szameit

Siegfried Thiel  
Christian Trexler  
Hans Joerg Troescher  
Holde Troescher  
Heidemarie von der Becke  
Jürgen von der Becke  
Mark von der Becke  
Joachim Wiegand  
Markus Wiegand  
Brigitte Wuerz  
Klaudia Hoeckeke  
Reinhard Hoieckeke

Stephan Metz  
Elmir Tenjic  
Christian Tolksdorf  
Christoiph Ceasar  
Benjamin Maiworm  
Michael Spannaus  
Andreas Martin  
D. Mischko Jagode  
Sabrina Krebs  
Thomas Piesker  
Karl-Heinz Riese

**Mit der „Silbernen Ehrennadel“ wurden ausgezeichnet:**

Joachim Hener  
Detlev Kellerwessel  
Oliver Odenweller  
Rita Schmitt

Barbara Schwalbach  
Lutz Schwarz  
Udo Weisbecker  
Wolfgang Würz

Kay zur großen Schmiede  
Michael Blum  
Christian Theis  
Stefanie Welzel

Rainer Wolschendorf  
Thomas Wolschendorf  
Roland Fauss

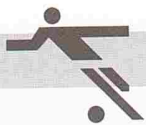
**Mit der „Goldenen Ehrennadel“ wurden ausgezeichnet:**

Peter-Paul Bartels  
Hans-Werner Kreinberg

Gerd Nofri  
Hans Jürgen Sabel

Heinrich Henzel  
Helmut Welly

Der VfR Wiesbaden gratuliert allen geehrten Mitgliedern herzlichst  
und wünscht Ihnen noch viel Erfolg und Freude in Ihrem Verein



**Aktive**

**Meisterschaft ade...  
Relagation ade...**

Wieder einmal stehen die Fußballer nach Ablauf der Saison mit leeren Händen da.

Wieder einmal hat es nur zum 3. Platz gereicht. Eigentlich könnte man damit zufrieden sein,

aber:  
vor dem viertletzten Spieltag gehört die Meisterschaft doch eigentlich uns, hatten wir doch *mu* gegen Mannschaften aus dem Abstiegsbereich zu spielen. Relagation war das wenigste was rausspringen würde, und wir wollten die Meisterschaft, und dann das:

gegen den 5.letzten nur 2:2 unentschieden und 2 Punkte weniger auf den Tabellenführer der aber am nächsten Spieltag pausierte und schon ein Spiel mehr hatte,

gegen den vorletzten eine 1:2 Heimmiederlage, der 2 Punkte-Abstand ist geblieben und der Tabellendritte ist schon Punktgleich.

Vorletzter Spieltag:

beim 4. letzten gab es eine 3:2 Niederlage bei gleichzeitiger Niederlage des Tabellenführers. Plötzlich ist *der Dritte* Tabellenführer und wir nur Dritter was auch am letzten Spieltag nichts änderte.

Alle DREI gewinnen Ihre Spiele.

Aus und Vorbei!!!



Seit 3 Jahren sind wir nun auf dem 3. Tabellenplatz, nie haben wir uns eine so gute Ausgangsposition geschaffen wie in diesem Jahr; und wieder nichts! Ob die Mannschaft mit dem Druck nicht fertig werden konnte? Haben wir alles zu leicht genommen? Wir werden Ursachenforschung betreiben und die Saison 1999/2000 nochmals auf der Abschlussfahrt nach Mallorca (Cala Rajjada) durchspielen.

**AH 2000**

**„Helden leben länger,  
Legenden sterben nie!“**

Teil 2

*Die „Alten Herren“  
der Fußballabteilung stellen sich vor:*

**Heute: Der Libero**

Eine Fußballmannschaft besteht in ihrem Kern aus drei Mannschaftsteilen: der Abwehr; dem Mittelfeld und dem Angriff. In der letzten Ausgabe der VfR-Vereinszeitung wurde Ihnen der Torwart der AH-Mannschaft vorgestellt.

Vor diesem spielt die Abwehr; also Spieler; die vornehmlich versuchen, den Gegner am Toreschießen zu hindern. Die Abwehr besteht gemeinhin entweder aus drei oder vier Mannschaftsspielern und ist entsprechend dem jeweiligen Spielsystem unterschiedlich organisiert.

Daher braucht sie einen „Chef“, der dieses schwierige Unterfangen mit Erfahrung und Kompetenz erledigt. In den aktuellen Sportnachrichten ist bei den Abwehrsystemen oft die Rede von Dreier- oder Viererkette, die dann auch oft nicht so richtig funktionieren.

Die Trainer wie z.B. Herr Ribbeck erklären diesen Umstand meistens erst nach dem Spiel.



*Franz Beckenbauer und Eduard Ströhmman  
im Meinungsaustausch*

Die „Alten Herren“ des VfR Wiesbaden halten es daher lieber mit der klassischen Variante nach Beckenbauer und spielen mit dem sogenannten Libero. Der ist der „freie Mann“ in der Abwehr und heißt in unserem Fall *Eduard Ströhmman*

Eduard Ströhmman, in der Mannschaft meistens einfach „Ede“ gerufen, ist ein echter Wiesbadener Bub.

Ab 1959, also im Alter von 10 Jahren, spielte er in der Jugend von Schierstein 13 zunächst für vier Jahre Fußball.

Mannigfaltig andere Interessen brachten ihn bis 1972 zunächst vom runden Leder ab.

Nach seiner Wehrpflicht spielte er allerdings wieder aktiv Fußball bei der SG Süd, wo bereits seine beiden Brüder erfolgreich kickten.

In der Saison 1980/81 wechselte Ede Ströhmman zum VfR unter dem damaligen Trainer Rainer von Hoessle. Zunächst als Vorstopper eingesetzt, spielte er jedoch bald auf seiner Stammposition als letzter Mann hinter der Abwehr. Die damalige erste Mannschaft war sehr erfolgreich in den Meisterschaftsrunden, wenngleich es nie zu einem Aufstiegsplatz reichte.

Seit 1989 hält nunmehr „Ede“ bei den Alten Herren nicht nur die Abwehr zusammen, sondern sorgt auch für einen reibungslosen Trainingsbetrieb und ist die Säule der Gemeinschaft.

Auch ansonsten ist der Libero der AH seiner Heimatregion verbunden – so hält er der „Frankfurter Eintracht“ regelmäßig die Daumen im Abstiegs-kampf (hat ja letztlich auch geholfen!). Der jüngere der beiden Söhne spielt ebenfalls beim VfR in der C-Jugend Fußball.

Wenngleich der ehemalige Bundes-trainer Berti Vogt sein Vorbild in kämpferischer Hinsicht ist, hält sich Eduard Ströhmman aber auch an das Motte unseres Kaisers: „Schau'n mer mal!“

WW

# Durchwachsene Rückrunde der A-Jugend

### Neuer Start für die A-Jugendlichen des VfR: Wechsel zu den „Aktiven“

Nachdem der Rückrundenstart mit 10 Punkten und 19:3 Toren geglückt war (siehe VfR-aktuell 2), wurden unsere A-Jugendlichen am 5. und 6. Spieltag auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Mit einem 1:3 und einem 1:2 mussten sich unsere Männer gegen die Mannschaften aus Nordenstadt und Amöneburg geschlagen geben.

Im Spiel gegen den TuS Nordenstadt waren unsere Männer zwar feldüberlegen, kamen aber nur zu einem zählbaren Treffer.

Mit einem Torschußverhältnis von ca. 25:6 beugten sich unsere VfRler der alten Fußballweisheit „wer seine Chancen nicht nutzt, bekommt sie ins eigene Tor geschossen“. Schwamm drüber; Hauptsache es wurde Fußball gespielt, teilweise sogar zelebriert.

„One week later“ mussten unsere A-Jugendlichen zum Zweitplatzierten nach Amöneburg. Dort trafen Sie auf eine spieler- und kämpferisch starke Elf. Auf dem ungeliebten Kunstrasen sahen einige unserer Männer in der Anfangsphase nur die Fersen ihres Gegenspielers. Trotz der größeren Spielanteile und zahlreichen Torchancen konnten die Amöneburger das runde Objekt erst in der 14. Spielminute einlochen. Nach dem 0:1 ging ein Ruck durch unsere Youngster; wurden die Zweikämpfe angenommen und gewonnen, man zwang das eigene Spiel dem Gegner auf und kam in der 30. Spielminute zum verdienten Remie. Im zweiten Durchgang wurde von beiden Mannschaften ein Fußballspiel aller erster Sahne geboten das vom Niveau so hoch war, daß man zwischen einer Partie aus der Aktiven-BOL und dieser Begegnung kaum ein Unterschied feststellen konnte. Einen Sieger hatte diese Begegnung nicht verdient, aber wie es der „Deibel“ will, kamen die Amöneburger durch einen D-Jugendpatzer zum zweiten Torerfolg und damit zum Sieg über unser A-Team.

Am 7. Spieltag trafen wir in einem Heimspiel auf die Elf vom FC Bierstadt. Nach zwei unglücklichen Niederlagen kam die Gerstensaftdorf-Truppe unseren Dreamboys gerade recht. Nach 90 „na-ja“-Minuten wurde die Hobby-Elf aus Bierstadt mit 11:3

Toren in die Kabine antlassen. Der Gegner war so stark, dass unsere Männer in Hälfte 2 nur noch mit drei Ballkontakten spielen durften. Es war kein schönes, aber ein unterhaltsames und frustabbauendes Pflichtspiel.

Die A-Jugend vom Türkischen SV sollte am 8. Spieltag der Gegner unsere VfR-A-Jugend sein. Es blieb beim sollte. Die Türken glänzten in dieser Saison zum Dritten Male durch Abwesenheit. Nach einer halben Wartestunde wurden unsere Jugendlichen mit 2:0 Toren und 3 Punkten vom Klassenleiter entlassen.

Im Hinspiele unterlagen unsere A-Jugendlichen den Türken mit 0:3, konnten aber nach einem Einwechselfehler das Spiel mit 2:0 Toren und 3 Punkten für sich verbuchen.

Für was melden eigentlich solche Vereine Jugendmannschaften, wenn Sie am Ende der Saison mehr rote Karten als Spieler, null Ahnung vom Spielbetrieb haben und kurz vor Saisonende disqualifiziert werden?

Eine 0:4 Schlappe bekamen unsere VfRler im Spiel gegen den FV Delkenheim. Spielerisch waren unsere Männer, wie immer, überlegen, konnten diese jedoch nicht in Zählbares umsetzen.

Die Begegnung war auch gleichzeitig ein Test für das Spielsystem 3-2-3-2 und für die B-Jugendlichen, die in der Saison 00/01 dem A-Jugendkader angehören.

Die Partie gegen den Tabellenletzten aus Breckenheim endete glücklich 0:0. Nach 90 besch... Minuten sollte man nur die super Leistung des Ersatzkeepers Pierre Sponsel (C-Jugend) und des verletzten Keepers Thorsten Meinke, der im Sturm agierte, erwähnen.

Fünf Tage später bestritten unsere Männer Ihr vorletztes Pflichtspiel in Naurod. Nach zwei torlosen Partien, konnte unser stürmender Keeper Thorsten Meinke in der 80. Minute den Ball über die gegnerische Torlinie schnippen. Mit 1:4 unterlagen unsere (sonnengebräunten) Männer, gegen den Tabellenzweiten vom FC Naurod.

Am letzten Spieltag treffen unsere A-Jugendlichen auf die Mannschaft von

Schierstein 08. Gegen den Vorletzten des Kreises Wiesbaden, sollte der letzte 3er eingespielt und einige Goals verbucht werden. „Schaun-mer-mal“.

## Abschlußfeier

(Bericht in der nächsten Ausgabe)

Am 27. Mai fand die Abschlußfeier der A-Jugend auf dem Gelände des VfR statt. Bevor es zu den Feierlichkeiten kam, bestritten unsere A-Jugendlichen ein Spiel gegen die 2. Mannschaft der Senioren vom VfR (Das Ergebnis wird nachgereicht).

## Sie wechseln zu den Aktiven...

Wir verabschieden den Jahrgang 81 aus der A-Jugend und wünschen den NEU-AKTIVEN alles Gute im Kader der Alten.

Jahrgang 81:

Mahmut „Model“ Kenar (Manndecker),  
Oliver „Feuerwehrmann“ Kotulla (Mittelfeld),

Ishak „Nie da“ Öztürk (Sturm),

Cemal „Hacke“ Dogan (Mittelfeld, Sturm),

Alexander „Wehener“ Feist (Zerstörer im defensiven Bereich).

### Special thanks to:

Peter Meinke (kennt mittlerweile jeden Sportplatz in Europa),  
Birgit Meinke (Spezialistin für Torwartverletzungen),  
Daniel Caesar (Betreuer und Mädchen für Alles),  
Kai Heuchert (nervender Jugendleiter).

### Danke auch an die Trainer/Betreuer:

Jürgen „Gagga“ Eifler,  
Detlef „Oberschiri“ Hofmann,  
Maik „Jagger“ Barthel,  
Sven (großes) H (kleiner) eimer

### ... und an die „Aushelfer“ aus der B- und C-Jugend:

Pierre Sponsel (Torwart),  
Linard Kando (überall),  
Atenas Ay (überall),  
Tevdil Sahil (linkes Mittelfeld),  
Michael Tadesse (offensiver Bereich),  
Marcel Dachtler (Abwehr).

## B-Jugend

Nach den mäßigen Ergebnissen der ersten Spiele in der Rückrunde fielen die weiteren Spiele weitaus positiver aus.

Lediglich gegen die JSG Kostheim 12/-Kastel 06 und den ungeschlagenen Meister SV Erbenheim wurden die Spiele verloren, wobei die Mannschaft gegen Erbenheim, wie im Hinspiel, eines ihrer besten Spiele absolvierte.

Die Ergebnisse:

Igstadt : JSG VfR/GW	3:5
JSG Kostheim/Kastel : VfR/GW	4:1
Schwarz Weiß 2 : VfR/GW	2:3
VfR/GW : 1. FC Nord	4:0
SV Erbenheim : VfR/GW	1:0
VfR/GW : TuS Nordenstadt	2:1
1. SC Kohlheck : VfR/GW	2:3
JSG Freud./Germania : VfR/GW	2:3

Am Ende der Saison belegt die VfR/GW mit 37 Punkten und 57:54 Toren den 5. Tabellenplatz – damit wurde die Platzierung der Vorrunde verteidigt.

Aufgrund der mäßigen Trainingsteilnahme das ganze Jahr über ist der erreichte Tabellenplatz eher positiv zu

## C-Jugend

Das Tal scheint vorerst mal durchschritten. Am Anfang des Jahres sah es noch so aus, als könnte die Mannschaft weit oben mitspielen. Jedoch gab es dann vier Spiele ohne Sieg. Zuletzt setzte es gegen eine erstmals in stärkster Formation auftretende TSG Kastel 46 mit 1:8 eine deftige Niederlage, die allerdings in der Höhe etwas übertrieben war.

Neben den fehlenden Spielern war das mangelnde Selbstbewußtsein und leider auch verschiedentlich die Disziplin und Einstellung Grund für dieses „Waterloo“.

Danach ging es zu einem Turnier nach Eschborn, wo wir alle Spiele auf einem fantastischen Rasenplatz absolvieren durften.

Da juckte es sogar, trotz heftiger Hitze, den beiden Coaches am Spielfeldrand in den Füßen. Vielleicht hätten wir ja die fehlenden Torerfolge bewerkstelligen können, denn, obwohl die Mannschaft eigentlich teilweise ordentlich spielte und überlegen war, trafen wir selbst bei besten Chancen kaum die Hütte. Entweder schossen wir die Torhüter des Gegners warm oder scheiterten am Aluminium.

Das Halbfinale wäre locker zu erreichen gewesen, doch gab es am Ende nur den achten Platz, zumal wir zwei-

sehen, wobei in der Mannschaft mehr Potential steckt, als sie es in der laufenden Runde gezeigt hatte, denn außer dem SV Erbenheim gab es keine andere überragende Mannschaft in der Kreisliga.

Bedanken möchte ich mich noch einmal bei den C-Jugendspielern des VfR Wiesbaden und Grün Weiß Wiesbaden, die des öfteren in der B-Jugend ausgeholfen haben.

Im übrigen haben sich die beiden Vereine auf eine Verlängerung der Spielgemeinschaft für die kommende Saison geeinigt, die dann hoffentlich besser läuft, wie die abgelaufene Saison. Hier die Abschlusstabelle:

1. SV Erbenheim	102:16	T 67 P
2. SC Kohlheck	77:48	T 49 P
3. SV Italia	81:41	T 47 P
4. TuS Dotzheim	75:38	T 41 P
5. JSG VfR/Grün Weiß	57:54	T 37 P
6. Schierstein 08	56:39	T 36 P
7. Kastel 06/Kostheim 12	65:60	T 35 P
8. TuS Nordenstadt	59:75	T 35 P
9. Spvgg Igstadt	58:64	T 27 P

10. FC Nord,	11. Biebrich 02 II,
12. Schwarz Weiß II	13. Freud./Germ.

*Kai Heuchert*

mal hintereinander entscheidende Tore mit dem Halbzeit- bzw. Schlußpfiff kassierten. Schade.

Positiv war aber dann, wie sich die Mannschaft nach einer kurzen Ansprache vor dem Spiel in Sonnenberg aus dem Sumpf herausgezogen hat. Für mich eines der besten Spiele der Saison, wobei das klare 4:1 besonders in der 2. Halbzeit noch viel höher hätte ausfallen können.

Über den Einstzwillen und Zweikampfbereitschaft fand die Truppe immer mehr zu ihrem Spiel, was sie eigentlich in der ersten Saisonhälfte ausgezeichnet hatte.

Aber noch viel schöner als dieser wichtige Sieg war mit Sicherheit das 0:0 beim damaligen Spitzenreiter PSV Grün-Weiß Wiesbaden. Mit diesem Ergebnis haben wir dem Gegner mit sportlichen Mitteln den Gruppensieg vermässelt. Tut uns leid!

Allerdings konnten die in der 2. Halbzeit stärker werdenden Grün-Weißen froh sein, dass wir in der ersten Halbzeit den Sack nicht zugemacht haben, indem wir unsere klaren Chancen verwertet hätten.

Spielerisch und kämpferisch war bei brütender Hitze der Unterschied nicht erkennbar. Wir waren uns mit dem Trainer des Gegners einig, dass wir ein wirklich gutes und spannendes Spiel gesehen hatten.

Vor uns liegt die Zeit mit Turnieren und diversen Freundschaftsspielen. Dabei wollen wir auch die neue Mannschaft für die nächste Saison aufbauen.

Die Hollandfahrt über Pfingsten wird sicher ein besonderes High-light sein.

Im Anschluß an die Sommerferien planen wir ein Trainingslager über ein Wochenende. Wir hoffen, auch ein paar neue Spieler dazugewinnen zu können, die dann die Mannschaft näher kennenlernen werden.

*Volker Schrauth und Frank Heimer*

## D-Jugend

Zum letzten Bericht hat ich in der Zwischenzeit nicht viel getan. Vorerst haben wir dienstags und donnerstags weiter trainiert. Am 13. und 20. Mai haben wir jedoch am eigenen Turnier teilgenommen.

Am 13. Mai haben wir in einem gut besetzten 15er Feld den 3. Platz erreicht. Dabei war, abgesehen vom verlorenen Halbfinale, die Leistung recht ordentlich und es hat der ein oder andere aus der 2. Reihe recht positiv auf sich aufmerksam gemacht.

Am 20. Mai haben wir dann mit 2 Mannschaften teilgenommen. Jede Mannschaft hatte drei Vorrundenspiele. Mit zwei Siegen, drei Unentschieden und nur einer Niederlage belegten beide Teams jeweils den 2. Platz in ihren Gruppen.

Leider reichte es nicht für eine der beiden Teams zum „bestplatziertesten Zweiten“, so dass es zum Kräfteressen zwischen der I. und II. Mannschaft kam, dass die I. Mannschaft nur haudünn mit 1:0 für sich entschied.

Bedanken möchten wir, die Trainer, uns bei den Spielern Micha, Niklas und Andy (F-Jugend) und Joel (E-Jugend) die die II. Mannschaft verstärkten!!! sowie bei den Elternteilen die uns nicht zum erstem Mal bei den Turnieren geholfen haben.

Alles in allem kann man mit der Entwicklung zufrieden sein, doch darf man sich jetzt nicht ausruhen und sollte im Training noch ein paar Prozent nachlegen. Manchmal reicht es auch einfach nur zuzuhören oder weniger Quatsch zu machen.

An alle die den Bericht lesen: für die kommende Saison suchen wir noch Jugendliche. Die Spieler sollten zwischen elf und zwölf sein. Melden können Sie sich unter 8460436 (Lienhard) oder 9451724 (Mike).

*Eure Trainer Mike und Lienhard*

## F-Jugend

Am 25./26. März und 1. April fanden die letzten Termine der Hallenrunde statt. Die F-3 gewann 2:0 gegen Schwarz-Weiß, 1:0 gegen Klarenthal und spielte 1:1 gegen Kohlheck. Gegen Niedernhausen wurde 2:0 gewonnen, gegen Nordenstadt 3:0 sowie 4:0 gegen Biebrich 19.

Am 26. März spielte die F-1 und gewann ihre Spiele gegen Kastel 06 und Igstadt jeweils mit 3:0 und das abschließende Spiel gegen Schwarz-Weiß mit 2:0.

Am 1. April gewann dann die F-2 2:0 gegen Freudenberg, 3:0 gegen Biebrich 02 und im abschließenden Spiel wurde Blau-Gelb mit 2:1 geschlagen.

Ebenfalls am 01. April führten wir ein Hallenturnier für F-Jugend-Mannschaften durch. In unserem 1. Spiel ließ unser Gegner Kastel 46, den wir mit 2:0 besiegten. Weiterhin gelang uns ein 3:0 Erfolg über Frauenstein und nochmals ein 2:0 über Klarenthal. Im Halbfinale hieß unser Gegner Schwarz-Weiß. Nach regulärer Spielzeit stand es 0:0, so dass ein 7-Meter-Schießen stattfand, welches wir mit 3:1 gewannen. Im Endspiel standen wir dann Laubuseschbach gegenüber, die wir mit 2:0 besiegten, so dass wir Turniersieger waren.

In einem Freundschaftsspiel am 15. April gegen die E-2 des SV Niedernhausen, gegen die wir mit einer verstärkten F-Jugend antraten, unterlagen wir mit 3 : 2.

Unsere Rückrunde begann am 29. April mit dem Spiel gegen Frauenstein. Wir gewannen mit 5:0. Am 6. Mai be-

siegten wir den FC Bierstadt mit 9:3. Am 13. Mai spielten wir anstelle unserer E-2 gegen die E-2 von Schierstein 08 und gewannen mit 2:0. In unserem bislang letzten Rundenspiel gegen Schwarz-Weiß am 19. Mai kamen wir über ein 2:2 Unentschieden nicht hinaus.

Am 21. Mai fand dann unser eigenes F-Jugend-Turnier statt. Unser 1. Spiel sollte um 9.00 Uhr sein, doch unser Gegner, der SV Niedernhausen, trat nicht an. Nachdem auch noch eine weitere Mannschaft unserer Gruppe nicht erschien, wurde der SV Gonsenheim in unsere Gruppe umgesetzt. Diese Mannschaft wurde von uns mit 5:0 geschlagen.

In unserem nächsten Gruppenspiel gegen Seitzenhahn gewannen wir 1:0. Im abschließenden Vorrundenspiel gegen Löhnberg gelang uns ein 7:0 Sieg. Diesmal war Laubuseschbach unser Gegner schon im Halbfinale. Wir gewannen mit 2:0, so dass wir im Endspiel gegen Viktoria Sindlingen antreten mussten.

Trotz vieler Torchancen von uns – der Ball wollte nicht ins Tor, so dass wieder einmal ein 8-Meter-Schießen über den Turniersieg entscheiden musste. Wir gewannen diesen "Krimi" mit 4:3, so dass wir als Sieger vom Platz gehen konnten.

Das war's fürs erste mal wieder. Es finden noch einige Turniere und Spiele statt, bevor dann die Sommerferien beginnen. Wir sehen uns auf dem Sportplatz.

*Euer Dieter*

## E-Jugend

### Saisonabschluss

Die Platzrunde der E-1 Jugend ist mit einem gesicherten Mittelfeldplatz beendet worden. Die E-2 hat indes noch 2 Spiele offen.

Es wäre vielleicht mehr möglich gewesen, aber die Jungs haben sich tapfer geschlagen.

Auf Grund krankheits- oder urlaubsbedingter Ausfälle war es kaum möglich, die gleiche Aufstellung zu wiederholen. Es war schon Not am Mann, dass sogar F-Jugendsspieler bei der E-Jugend aus-helfen mussten.

Für die nächste Saison haben wir fünf Abgänge zu verkraften, die Altersbedingt in die D-Jugend hochrücken. Folgende Spieler des Jahrgangs '89 betrifft das: Joel Epee, Markus Ermuth, David Hertling, Valentin Seyferid und Martin Teske.

Ich möchte mich bei diesen Spielern bedanken und hoffe im nächsten Jahr auf ein Wiedersehen.

In unseren bevorstehenden Turnieren werden sie aber der E-Jugend noch zur Verfügung stehen.

Ich hoffe weiterhin auf rege Beteiligung von Eltern und Kinder.

*Euer Andy Klerner*

## Fair Play



Wir als Bank begreifen Sport-Sponsoring als eine unserer gesellschaftlichen Aufgaben. Denn Kameradschaft und Teamgeist helfen in vielen Situationen weiter. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Sport.

**Ihre  
Wiesbadener  
Volksbank.**

40 Jahre

Restaurant

**Schützenhof**

Inh. K.H. Klöter GmbH

Gut, preiswert und Top-Atmosphäre auch im grünen Biergarten

gutbürgerliche Küche mit frischen Wildspezialitäten

Freitag – große Fischauswahl

Sonntag + Montag von 18.00 - 22.00 Uhr Happy Hour z.B. 350 gr. Argent. Rumpsteak 17,70 DM Cordon bleu mit Beilagen 16,60 DM

**Haus der Festlichkeiten**

Ihre Familien-, Vereins- oder Betriebsfeier von 15 - 130 Personen ist bei uns in den besten Händen.

Vom rustikalen Buffet bis zum exklusiven Menü

... Schützenhof machts möglich!!!

**Party-Service**

Tel. 06 11/6 69 20, Fax. 69 18 14  
Dienstag Ruhetag  
Am Schloßpark 45  
65203 Wiesbaden Biebrich



## Erfolgreiche Aufholjagd Neue Bezirksoberrliga B geschaffen

Die Saison 1999/2000 ist nun zu Ende gegangen. Ein gutes Abschneiden unserer Aktiven-Mannschaften war äußerst wichtig, und zwar aus folgendem Grund: Im Jahre 1998 wurde vom Hessischen Handball die neue Spielklassen- und Verwaltungsstruktur-Reform beschlossen. Diese wird nun am 1. Juli 2000 in Kraft gesetzt. Es wird dann im Bereich des HHV keine Kreise sondern nur noch Bezirke geben. Drei Modelle A, B und C standen zur Auswahl für die zukünftige Vereinszugehörigkeit zur Debatte.

Der VfR Wiesbaden hat sich auf das Modell A festgelegt. Im Modell A wird es im Bereich des HHV 9 Bezirke geben. Aus diesen 9 Bezirken konnte jeder Verein sich in den ihm am besten geeigneten Bezirk eingliedern lassen.

Für unseren Verein kam nach reiflicher Überlegung nur der Bezirk 6 in Frage. In diesem werden ab der Saison 2000/2001 ca. 442 Mannschaften aus 58 Vereinen spielen.

Das Modell A im HHV erfasst eine Fläche von 48 x 48 km = 2.346 km<sup>2</sup> und

ist damit in seiner Ausdehnung das kleinste der drei Modelle. Zum Vergleich Modell B 6 Bezirke 59 x 59 km = 3.519 km<sup>2</sup>. Modell C 4 Bezirke 73 x 73 km = 5.278 km<sup>2</sup>.

Im Bereich des HHV stellen sich die Spielklassen wie folgt dar: Oberliga, Landesliga, Bezirksoberrliga sowie die Bezirke A, B, C, D, E und F.

Für unsere Aktiven kam es nun besonders darauf an, in der Saison 99/2000 einen möglichst guten Tabellenplatz zu erreichen.

Bei unserer 1. Männer-Mannschaft sah dies am Anfang der Saison und bis fast zum Vorrundenende gar nicht gut aus. Nach 8 Spielen lagen wir mit 4 : 12 Punkten nicht besonders gut im Rennen und in der Tabelle auf dem 11. Platz. Dann aber mit Beginn der Rückrunde ging es stetig aufwärts. Im März 2000 waren wir bereits bis auf Platz 9 der Tabelle vorgerückt. Die nun verbliebenen 4 Spiele bis zum Saisonende mußten noch einigermaßen erfolgreich abgeschlossen werden. Um die Chance zu haben, in der neuen Saison

in einem der oberen Bezirke spielen zu können. Außerdem war es wichtig, für einen Tabellenplatz zwischen 7 und 8 zu sorgen, um einer möglichen Relegationsrunde aus dem Weg zu gehen. Zwei Siege gegen den TV Bierstadt und die TG Rüdesheim sowie zwei Niederlagen gegen den TuS Nordenstadt und den TuS Erbenheim sicherten uns am Ende der Saison 1999/2000 den 8. Tabellenplatz mit 17 : 27 Punkten und 441 : 460 Toren.

Für diesen alles in allem guten Endspurt in der Rückrunde wurden wir belohnt. Durch diesen guten Abschluß gingen wir einer Relegationsrunde aus dem Wege und kamen wider allen Erwartungen statt in den Bezirk C für die Saison 2000/2001 in den Bezirk B. Ein Erfolg, der ohne den Einbau der A-Jugendlichen kaum möglich geworden wäre. Die Zugehörigkeit zum Bezirk B eröffnet dem Handball im VfR mit seiner nachfolgenden Jugend eine gute Perspektive für die Zukunft.

*Wir sollten sie alle gemeinsam nutzen.*

### 2. Mannschaft: Platz 10

Die 2. Männermannschaft konnte in der Endabrechnung - der Saison 1999/2000 leider nur den 10. Platz mit 12 : 32 Punkten und 375 : 473 Toren belegen. Bereits nach der Vorrunde

Verfügt über  
3 beeindruckende  
Bildformate!

**VIRTUS**



APS-Autofocus-Kamera mit echtem Metallgehäuse in komfortabler Ausstattung, z.B. Film-DROP-IN, Datenaustausch (IX-Data), LCD-Display, Datenbelichtung mit Datum und vielen Titeln.

**149.-**

**Foto Hübner**  
Rathausstraße 27  
Wiesbaden-Biebrich  
Telefon 06 11 / 6 18 53

**3 JAHRE GARANTIE**

**Dieter Besier**

Oranienstraße 24  
65185 Wiesbaden  
Tel. 0611/306705




Spenglerei - Installation - Sanitäre Anlagen - Gasheizungen

**BODO GLASER &  
VOLKER SCHRAUTH**  
Gesellschaft bürgerlichen Rechts

*Flinke Hände rund ums Haus*

Holz- und Bautenschutz · Einfache Abrissarbeiten  
Hausmeisterservice · Entrümpelungen  
Garten- und Landschaftsbau · Bodenverlegung  
Maler- und Tapeziererarbeiten (Subunternehmen)  
Montage von genormten Baufertigteilen



Büro: Gartenstraße 31, 65239 Hochheim-Massenheim, Telefon: 06145-502767  
Firmensitz: Kiedricher Straße 7, 65197 Wiesbaden, Tel. 0611-47199, Fax: 06145-502786 · Mobil: 0171-215 3147



war klar, daß der Wunsch, ein positives Punktekonto zu erzielen, kaum zu schaffen sein würde.

Zu den Verletzten kam dann auch noch das Spiel am 6. Februar gegen den TV Igstadt II, das ein unerträglich langes Sportgerichtsverfahren nach sich zog. Dieses Verfahren zog sich bis zum 2. Mai hin und endete mit dem Freispruch des Spielers Lukas Kimmel.

Diese lange Zeit hat der Mannschaft mit Sicherheit in der Motivation geschadet, so daß nur der obengenannte Tabellenplatz zu erreichen war.

Unsere 2. Männermannschaft wird in der Saison 2000/01 im Bezirk D spielen.

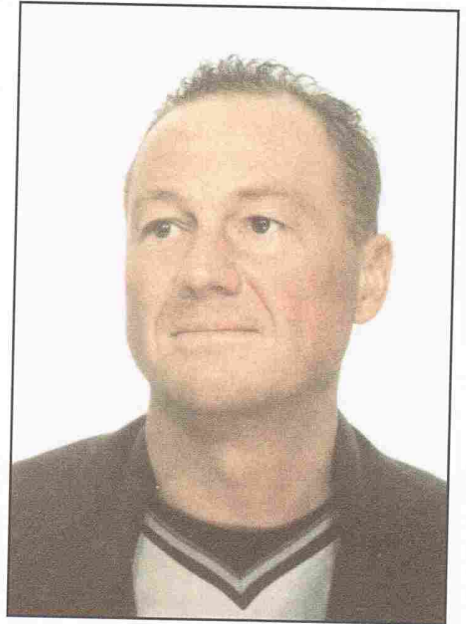
## AH-Mannschaft: Platz 10

Unsere AH-Mannschaft hatte durch die bekannten Gründe so ihre Last, die Saison zu Ende zu spielen und beendeten die Plazierungsrunde mit einem 10. Tabellenplatz mit 7 : 25 Punkten und 224 : 320 Toren.

Die alte Saison ist nun zu Ende und die neue Saison beginnt im September.

Ich denke, wir alle wollen und sollten uns gut darauf vorbereiten.

Peter Höfer



## Trainerwechsel

Leider muß uns zum 1. Juni aus beruflichen Gründen unser Trainer Florian Crasnaru wieder verlassen. Als er vor einem Jahr zum VfR kam, wurden große Hoffnungen in ihn gesetzt. Einige seiner Vorstellungen konnten in diesem Jahr umgesetzt werden, aber in der Kürze der Zeit war nicht alles zu realisieren.

Der Anfang mit dem Einbau der A-Jugendlichen war ein Schritt nach vorne. Mit ihm zusammen haben wir, wie wir hoffen, den Grundstein für einen schrittweisen Aufwärtstrend in unserer Abteilung gelegt. Es war ein

teilweise hartes aber immer faires und kameradschaftliches Arbeiten, und es tut uns allen sehr leid, ihn nach so kurzer Zeit wieder hergeben zu müssen. Vielleicht gibt es ja irgendwann ein Wiedersehen beim VfR Wiesbaden.

Lieber Flo, im Namen aller Aktiven und der A-Jugendlichen sowie der Abteilungsleitung vielen Dank für das vergangene Jahr, es war uns allen eine große Freude und es hat Spaß gemacht.

Wir wünschen Dir auf Deinem sportlichen und beruflichen Weg alles Gute für die Zukunft.

Nach dem Bekanntwerden, daß uns unser Trainer verlassen muß, begann sofort die Suche nach einem neuen und geeigneten Nachfolger. Wir konnten den Aktiven zwei Trainer zur Auswahl anbieten.

Zum einen M. Hieronimus, der bis zum Ende der Saison 1999/2000 beim TuS Wörrstadt unter Vertrag ist, sowie Peter Weckmüller, der zuletzt bei der SKG Bauschheim tätig war.

Die Aktiven des VfR Wiesbaden haben sich in einer Sitzung für Peter Weckmüller als neuen Trainer ausgesprochen.

Siegfriedring 23 ; 65189 Wiesbaden  
Fon: (0611) 70 17 76 Fax: 70 17 80

## Spieler der Monats März

**Sonja Borak**

weibliche B-Jugend

**Daniel Andjelovic**

männliche A-Jugend

**Lukas Kimmel**

Männer 2

Herzlichen Glückwunsch!

Denken Sie an Ihre Sicherheit,  
wenn Sie Ihr Heim verschönern.

# LEHR-Eisenwaren

Inh. Michael Lehr

Tresore	Schrauben	Garderoben
Schlösser	Briefkästen	Schilder
Türbeschläge	Sanitär	Stempel

65185 Wiesbaden · Luisenstraße 19  
Telefon 0611/39752-53 · Fax 0611/39756  
e-mail: lehr-eisenwaren@t-online.de

**OPPERMANN GMBH**  
MALERFACHBETRIEB



Achim Oppermann

Auf der Eich 15  
65199 Wiesbaden  
Telefon 0611-420212  
Mobil 0172 6122787

Peter Weckmüller, geboren am 7. August 1960 in Wiesbaden ist gelernter Torwart und seinem Stammverein, dem TSV Auringen, bis heute treu geblieben und spielt dort noch in der 3. Mannschaft.

Seine Trainerstationen waren TSG Altenhain (Männer), TV Breckenheim (Damen), SG Wallau/Massenheim III sowie zuletzt die SKG Bauschheim. Sein Bestreben wird es sein, die im VfR begonnene Linie mit dem Einbau der Jugendlichen bei den Aktiven fortzusetzen. Die Abteilungsleitung hofft, daß alle Beteiligten unserem neuen Trainer zuarbeiten und damit der angefangene Weg ohne größere Probleme fortgesetzt werden kann.

## Aus der Jugendabteilung

Zum Abschluss der Hallenrunde 1999/2000 möchte ich in dieser Ausgabe der VfR-Zeitung die Endplatzierungen der einzelnen Jugendmannschaften mitteilen.

Unsere sechs Mannschaften, die an den Punktspielen teilnahmen, bestritten insgesamt 100 Punktspiele, bei denen sie 142 Punkte von 200 möglichen nach Hausbrachten. Sie haben zusammen 1865 Tore geworfen und 1283 Bälle ins eigene Tor bekommen.

Die einzelnen Mannschaften erreichten folgende Platzierungen:

Minis	4. Platz
E-Jugend	8. Platz
D-Jugend	3. Platz
B-Jugend	2. Platz
A-Jugend	4. Platz

und die wB-Jugend den 1. Platz !!!

*Euer Torsten*

## Herzlichen Glückwunsch

allen Geburtstagskindern  
des VfR Wiesbaden,  
viel Glück, Gesundheit  
und Zufriedenheit

### Zum 55jährigen Zum 60jährigen

August

Erwin Klein

Heribert Benthien

August

Jutta Raisch

### Zum 70jährigen

Juli

Walter Engels

# Verein und Vorstand

## VfR Wiesbaden e.V.

**Sportplatz, Tennisplatz und Geschäftsstelle**  
**Steinberger Straße 16, 65187 Wiesbaden**

Vereinsheim, Gaststätte

Telefon: 06 11-8 4 41 40

Geschäftsstelle

Telefon: 06 11-8 4 3 7 4 7

Tennisplätze

Telefon: 06 11-8 6 9 1 9

Platzwart:

Vladimir Maier, Karl-Marx-Straße 4  
65199 Wiesbaden

Telefon: 06 11-4 2 2 5 2 7

## Vorstand

1. Vorsitzender Helmut Weygandt  
Albrecht-Dürer-Straße 5, 65195 Wiesbaden  
Telefon: 06 11-9 4 4 8 0 0, Fax: 06 11-9 4 4 8 0 2 7

2. Vorsitzender Dieter Hachenberger  
In der Bitterwies 23, 65527 Niedernhausen  
Telefon: 06 1 2 7-3 8 0 1 priv.  
06 1 2 8-9 2 6 7 2 4 dienstl.

3. Vorsitzender Wilfried Beckmann  
Otto-Reuter-Straße 6, 65201 Wiesbaden  
Telefon: 06 1 1-2 2 1 6 7

Kassierer Hans Eck  
Am Schloßpark 39, 65203 Wiesbaden  
Telefon: 06 1 1-6 9 1 4 7 1 priv.  
06 1 1-2 7 0 5 1 2 9 dienstl.

1. Schriftführer Daniela Jantz  
Kiedricher Straße 5, 65197 Wiesbaden  
Tel/Fax: 06 1 1-9 4 5 1 7 2 4 priv.  
06 1 1-7 9 4 2 3 9 d.

2. Schriftführer Wolfgang Kahnt  
Hauberisserstraße 30, 65189 Wiesbaden  
Tel/Fax: 06 1 1-7 4 7 7 1 priv.  
06 1 1-5 3 3 2 0 8 dienstl.

2. Kassierer Dieter Hachenberger  
Beitragswesen In der Bitterwies 23, 65527 Niedernhausen  
Mitgliedswart Telefon: 06 1 2 7-3 8 0 1 priv.  
Zeitungsverband 06 1 2 8-9 2 6 7 2 4 dienstl.

Beisitzer Manfred Borack  
Karl-Josef-Schlittstr 22, 65195 Wiesbaden  
Tel/Fax: 06 1 1-4 0 1 2 0 6 priv.

Bernd Diedrich  
Humboldtstraße 32, 65189 Wiesbaden  
Telefon: 06 1 1-3 0 1 7 8 9 priv.  
06 1 4 2-2 0 3 2 5 0 d. Fax: 06 1 4 2-2 0 3 2 8 0

Franca Gbur  
Langendellschlag 72, 65199 Wiesbaden  
Telefon: 06 1 1-1 8 9 8 8 8 9 oder 0 1 7 7 / 7 9 4 1 4 7 7 priv.

Werner Löw  
Steinberger Straße 25, 65187 Wiesbaden  
Telefon: 06 1 1-8 4 0 5 1 1 priv.  
06 1 1-5 5 1 6 4 2 4 dienstl.

Ralph Wölfinger  
In der Sandgrub 6 65344 Kiedrich  
Telefon: 06 1 2 3-6 2 4 7 8 oder 0 1 7 2 / 9 6 6 0 6 6 9 priv.

# Abteilungen

Stand: Mai 2000

## Fußball-Abteilung

- Abteilungsleiter Lienhard Schreiber  
Keltenweg 3, 65187 Wiesbaden  
Telefon: 0611-846 04 36 priv.  
0611-76 53 44 dienstl.
- Jugendleiter Kai Heuchert  
Yorkstraße 7, 65195 Wiesbaden  
Telefon: 0611-236 72 43 priv.  
0611-178 25 57 dienstl.
- Alte Herren Werner Löw  
Steinberger Straße 25 65187 Wiesbaden  
Telefon: 0611- 84 05 11 priv.

## Handball-Abteilung

- Abteilungsleiter Peter Höfer  
Wachtelweg 4, 65199 Wiesbaden  
Tel/Fax: 0611-46 04 82  
0611-780 23 18 dienstl.
- Jugendleiter Torsten Stein  
Bleichstraße 17, 65183 Wiesbaden  
Telefon: 0611-40 25 30

## Kegel-Abteilung

- Abteilungsleiter Edith Heckmann  
Posener Straße 26, 55218 Ingelheim  
Telefon: 06132-89 65 87 priv.  
06139-766 dienstl.
- Damen-Sportwart Daniela Jantz  
Kiedricher Straße 5, 65197 Wiesbaden  
Tel/Fax: 0611-945 17 24 priv.  
0611-79 42 39 dienstl.
- Herren Sportwart Werner Heckmann  
Posener Straße 26, 55218 Ingelheim  
Telefon: 06132-89 65 87 priv.

## Tennis-Abteilung

- Abteilungsleiter Michael Oppenheimer  
Traunsteiner Straße 10, 65205 Wiesbaden  
Telefon: 06122-5 19 72 priv.  
06146-592 08 dienstl.
- Sportwart Achim Raisch  
Dankwardweg 3, 65189 Wiesbaden  
Telefon: 0611-7 78 28 77
- Jugendwart Ingrid Bach  
Heinrich Heine Straße 5, 65201 Wiesbaden  
Telefon: 0611-24177 priv.

## Tischtennis-Abteilung

- Abteilungsleiter Albrecht Meyer  
Jahnstraße 22 a, 65195 Wiesbaden  
Telefon: 0611-40 23 71 priv.  
0611-81 82 35 gesch.
- Jugendleiter Gregor Purper  
Altmühlstraße 5, 65207 Wiesbaden  
Tel/Fax: 06122-1 21 07



*Gepflegte Biere, gut bürgerliche Küche.  
Vereins- und Familienfeiern  
im gemütlichen Rahmen.*

*Öffnungszeiten:*

*Montag bis Donnerstag 16 bis 1 Uhr  
Küche von 17 bis 22.30 Uhr*

*Samstag und Sonntag 11 bis 1 Uhr  
Küche von 11 bis 22.30 Uhr*

*Freitag Ruhetag – Tel. 844 140*

Sie möchten ins  
**Internet?**

Wir bringen Sie hin!

Nutzen Sie unsere Erfahrungen im  
Grafik-Design und gestalten Sie mit  
uns Ihre eigene Homepage.

<http://www.toptype.de>

**TOPTYPE**

bild - text - grafikintegration GmbH

ulmenstrasse 8 : ISDN:  
65239 hochheim/main : Leonardo: 0 6146-83 51 35  
telefon 06146-3057 : Fritz: 0 6146-83 50 10  
telefax 06146-2879 : E-mail: toptype@t-online.de

QUALITÄT WIE VOM ANDEREN STERN!



**SIEGER BEIM TÜV AUTO-REPORT  
IST DIE MARKE MIT DEN STERNCHEN.**

Den Subaru Legacy bekommen Sie nicht nur mit permanentem Allradantrieb (AWD) serienmäßig, 92 bzw. 115 kW, 2 x 5 Gängen oder 4-Stufen-Automatik wahlweise, sondern laut TÜV Auto-Report '98 und '99 auch mit der niedrigsten Mängelquote aller bis zu drei Jahre alten PKW. Und die 2000er Statistik weist ihn als Nummer 1 unter den 8- bis 9-jährigen aus. Gutes Zeugnis, oder?

**Hans Mondon**

65197 Wiesbaden, Dotzheimer Straße 180, Tel.  
06 11/42 12 49, Fax 06 11/41 95 08

Beratung, Probefahrt und Service bei uns.



**SUBARU**



## Bezirksmeisterschaften 2000

An den diesjährigen Bezirksmeisterschaften konnte der VfR leider nicht wie gewohnt in stärkster Besetzung antreten. Für die Endläufe qualifizierten sich dabei lediglich Thomas Piesker bei den Junioren, der die Qualifikation für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften knapp verfehlte.

## Bezirksmeister Sabrina Krebs

Recht „sicher“ mit 5 LP Punkten Vorsprung sicherte sich Sabrina Krebs den Titel einer Bezirksmeisterin und wird die Farben des VfR Wiesbaden im Mai/Juni bei den Landesmeisterschaften vertreten.

Wir wünschen Ihr dazu eine sichere Hand und viel Glück und Erfolg.

## 20 Jahre VfR Kegelabteilung

Vor einigen Tagen, am 1. Mai 2000, konnte die Sport-Kegelabteilung des VfR Wiesbaden einen runden Geburtstag feiern. Sie wurde 20 Jahre alt.

Geprägt wurde sie von *Ursula Rößler*, zunächst als Spielerin, dann als Jugendtrainerin und in den letzten Jahren auch als Trainerin der Aktiven.

Es war ein schwieriger Weg bis zum heutigen Tag, den sie in ihrer „Laufbahn“ beim VfR zurückgelegt hatte.

Viele Rückschläge (Spielerabgänge) holten sie immer wieder auf den Boden der Tatsachen zurück, doch mit ihrer Beharrlichkeit und Optimismus fand sie immer wieder Mittel und Wege eine erfolgreiche Abteilung aufzubauen.

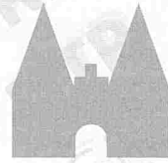
Mit Bedauern haben wir ihre Entscheidung im letzten Jahr akzeptieren müssen, dass sie uns, vorwiegend aus gesundheitlichen Gründen, nicht mehr betreuen kann.

Auch wenn es nicht immer so scheint – wir wissen alle sehr wohl, was sie für unsere Abteilung geleistet hat und wie wertvoll ihre Arbeit war.

## lübeckdruck

Lübeck-Druck GmbH  
Jahnstraße 17  
65239 Hochheim am Main

Tel. 0 61 46 / 82 55-0  
Fax 0 61 46 / 17 88



**ENTWURF  
SATZ DTP**



GESTALTUNG  
ISDN



**DATENVERSAND  
REPRODUKTION**

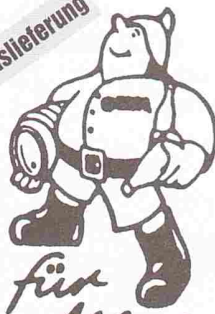


BELICHTUNG  
BUCHDRUCK



**BOGENOFFSET  
ROLLENOFFSET**

Hauslieferung



für  
Abholer

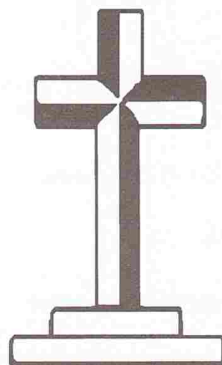
## GETRÄNKE FLOREICH GMBH ABHOLMARKT · ZELTVERLEIH

Ob im Faß, Fäßchen, Dose oder Fläschchen,  
Ihr Partner für jedes Getränk.

Unser Sortiment – Ihr Vorteil.  
Weltbekannte Biere und alkoholfreie Getränke.

Waldstraße 6-12 · 65187 Wiesbaden  
Telefon 0611/87529 · Großer Parkplatz

Wir haben von 9 – 18.30 Uhr durchgehend geöffnet!



Bestattungs-Institut

# FINK

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Überführungen · Erledigung  
sämtlicher Formalitäten · Annahme aller Versicherungen · Vorsorge für  
Alleinstehende · Sterbeversicherung · Anfertigung von Holzgrabzeichen

Frankenstr. 14, 65183 Wiesbaden, Tel. 0611 / 405336  
Telefax 0611 / 405939



Liebe Leser und Leserinnen,

sie hat begonnen – die Saison 2000 – und wie! Oder können Sie sich an einen Frühling wie in diesem Jahr erinnern? Sonne satt und das bereits im April, wen es da nicht in den Füßen (und im Schlagarm) gejuckt hat, dem ist nicht zu helfen.

### Jahreshauptversammlung

Am 12. Mai um 19.30 Uhr fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung statt. Leider lag die Teilnehmerzahl bei nur 30 Personen, die Abteilungsleitung mitgezählt!

An dieser Stelle möchte ich mir die persönliche Bemerkung erlauben, daß zumindest die Mannschaftsführer an einer solchen Veranstaltung teilnehmen sollten; schließlich dient die Jahreshauptversammlung u. a. zu Neuwahlen der Abteilungsleitung, die auch über die Trainingszuschüsse entscheidet!

Auch an die „ewigen Nörgler“ möchte ich mich wenden: wer nicht zu dieser Veranstaltung kommt, der kann seine Meinung eben nicht an entsprechender Stelle kundtun. Außerdem wären sicher manche Dinge für die Tennisabteilung gegenüber dem Gesamtvorstand leichter durchzusetzen, wenn mehr Mitglieder ein entsprechendes Engagement zeigen würden.

### Rückblick

Zunächst ließ die Abteilung die vergangenen zwei Jahre in Form einer Overhead-Präsentation Revue passieren und gewährte einen Ausblick auf die für die Zukunft geplanten Projekte. Anschließend wurde die Abteilungsleitung unter Mithilfe von Peter-Paul Bartels als Wahlleiter entlastet und in Ihrem Amt für weitere zwei Jahre bestätigt. Neue Jugendwartin ist Ingrid Bach. Dieses Amt gab Jürgen Odenweller nach mehr als 10 Jahren ab. Ihm sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Die alte und neue Abteilungsleitung wird nur noch für die nächsten zwei Jahre zur Verfügung stehen. Auch machte sie deutlich, daß ihre Präsenz auf dem Platz nicht zunehmen kann, da alle beruflich sehr stark eingespannt sind. Das heißt also, daß man sich schon heute Gedanken machen muß, was in zwei Jahren werden soll. Hier sind alle Mitglieder aufgerufen, sich zu überlegen, wer für die dann zu vergebenden Ämter in Frage kommen

könnte. Bis dahin stehen Ihnen unter den bekannten Telefonnummern Michael Oppenheimer und Heiko Raisch als Abteilungsleitung und Achim Raisch und Peter Gros als Sportwarte zur Verfügung.

Die neue Jugendwartin, Ingrid Bach, erreichen Sie unter 0611/24177.

### Players Night

Eigentlich sollte die Players Night in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen (ich habe Zwillinge geboren) ausfallen. Nachdem die Enttäuschung bei den Mitgliedern darüber recht groß war, haben wir (Damen 30 und Ehemänner) beschlossen, doch eine Players Night zu veranstalten.

Leider lag uns zu diesem Zeitpunkt der Spielplan der Fußballeuropameister-

schaft noch nicht vor. Am 17. Juni findet das Spiel zwischen Deutschland und England statt. Deshalb soll an diesem Tag ein „Fußballabend“ beim VfR mit Großbildschirm, Essen und Getränken stattfinden. Neuer Termin für die Players Night ist der 29. Juli (Einzelmeisterschaften) sein.

Wir bitten die Mitglieder, uns mitzuteilen, ob dieser Termin entsprechende Akzeptanz findet, da er auf das letzte Wochenende der Sommerferien fällt; nur bei ausreichender Teilnehmerzahl, kann die Players Night 2000 stattfinden.

So, liebe Mitglieder, das soll's für heute gewesen sein. Ich wünsche Ihnen allen noch viel Spaß an der Freiluftsaison und allen Mannschaften eine verletzungsfreie erfolgreiche Medenrunde.

U. Gros

### Medenspiele

Erste Ergebnisse aus der diesjährigen Medenrunde liegen uns auch schon vor, denn von den vier Spieltagen der ersten „Halbzeit“ sind bereits zwei absolviert. Die einzelnen Ergebnisse entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Tabellen.

Spieltag	13./14. Mai	20./21 Mai
VL	Damen 50 I A RW Eltville 6:3	H TC Dillenburg 6:3
HL	Damen 30 I H TC RW Groß Gerau 5:4	A TC BW Bensheim 3:6
VL	Herren 50 I H TEC Darmstadt 5:4	A TC Dillenburg 7:2
GL	Herren 40 I A TC Krofdorf-Gleib. 4:5	H SC WB Aschaffenh. 5:4
BOL	Damen 50 II A FTG Ffm II 2:7	H OMTC Ober-Mörlen 5:4
BA	Damen H Massenheimer TV 4:5	A GW Wiesbaden II -
BB	Herren 50 II H TC GW Elz 6:3	A TC BW Wiesb. II 2:7
BA	Herren 30 I A TC Eppstein 1:8	H TV Ober-Eschabch 7:2
KA	Herren H GW Wiesbad. IV 2:7	H TC 94 Wiesbaden 2:7
KA	Damen 40 I A Altenheimer TC 5:4	H TC 94 Wiesbaden 9:0
KA	Herren 40 II H WTHC II 4:5	Frei
KA	Herren 30 II A RW Rheingold 2:7	H Nauroder TC (Regen) 1:4



## Negative Bilanz der Saison 1999/2000

In Ergänzung zum umfangreichen Bericht der letzten Ausgabe hier nun die Endergebnisse. Weitere Neuigkeiten liegen nicht vor:

### 1. Damenmannschaft Bezirksliga Süd

Die Damenmannschaft hat die Saison als Tabellenvierter abgeschlossen.

### 1. Herren Bezirksliga

Ohne Punktgewinn sind die 1. Herren in die Bezirksliga abgestiegen.

### 2. Herren Kreisliga

Die Mannschaft steht an vorletzter Stelle und wird somit in der Klasse bleiben wenn am Kreistag im Juni keine unerwartete Überraschung zur Klasseneinteilung beschlossen wird.

### 3. Herren Kreisliga

Als Tabellenletzter steigt die Mannschaft in die 1. Kreisklasse ab.

Andreas Reichmann

die Meisterschaft – eine halbe Meisterschaft quasi!

Wie positiv die einzelnen Spieler gespielt haben, geht aus der Liste der erfolgreichsten Spieler hervor:

Markus Kaufmann, einer der jüngsten Spieler in dieser Klasse, belegte mit 16:3 Siegen (+29) den 3. Platz, sein Bruder Thomas (12:1 = +23) den 6. Platz und Sebastian Francks (9:1 = +16) den 9. Platz der Top-Ten.

In der Doppelwertung platzierten sich die Gebrüder Kaufmann ungeschlagen (10:0 Siege) auf Platz 1, die Gebrüder Francks mit 5:1 Siegen auf Platz 4.

Die 2. Jugend hatte anfangs in der Bez.-Klasse gewisse Anpassungsschwierigkeiten und schloss die Vorrunde mit einem 7. Platz (10:12) ab.

In der Rückrunde wurden dann nur noch 7 Punkte abgegeben, so dass die Mannschaft in der Aufstellung R. Thiermann, J. Maginot, J. Hauk (MF) und L. Pepi, einen hervorragenden 5. Platz in der Abschlusstabelle erreichte.

Die grosse Unbekannte in dieser Klasse war unsere Schülermannschaft, die sich mit 11 Jugendmannschaften auseinander zu setzen hatte. Und sie schlug sich prächtig! Schon der 4. Platz (15:7) in der Vorrunde war eine positive Überraschung. In der Rückrunde gab es noch eine kleine Steigerung mit einem Punkteverhältnis von 16:6. In der Abschlusstabelle behauptete die Mannschaft mit M. Brunck (MF), P. Mustropf, M. Pauly und A. Stolz mit einem Punkt Differenz zum Tabellendritten souverän den 4. Platz der Vorrunde.

M. Brunck belegte in der Top-Ten-Tabelle mit 11:8-Siegen den 8. Rang mit seinem Doppelpartner M. Pauly führt er sogar die Doppelkonkurrenz mit 18:1-Siegen an.

## Aus der Jugend-Abteilung

# Erfolgreiche Rückrunde!

## Millennium-Meisterschaftsrunde ein voller Erfolg

Was sich schon im „alten Jahrhundert“ abzeichnete, hat sich im „neuen Jahrhundert“ voll bestätigt: Die Nachwuchsmannschaften können über eine überaus erfolgreiche Rückrunde der Saison 1999/2000 zurückblicken!

2 Meisterschaften, eigentlich sogar 3 Meisterschaften, bei 7 Mannschaften ein toller Erfolg! Mit 3 Mannschaften hat sich darüber hinaus der VfR für die Bezirkspokal-Meisterschaft qualifiziert – eine bisher einmalige Leistung im Wiesbadener TT-Sport und die 1. Schülermannschaft vertrat unseren Verein bei den Qualifikationsmeisterschaften auf Bezirksebene. Und auch bei den Einzelqualifikation wurden hervorragende Ergebnisse erreicht – alles in allem:

### Tolle Leistung im Millennium.

### Spielsaison 1999/2000

Mit einer gewissen Skepsis wurde diese Saison begonnen: Die 1. Jugendmannschaft war in der Bez.-Liga gemeldet, die 2. Jugend in der Bez.-Klasse und die 1. Schülermannschaft sollte sogar in der Schüler-Bez.-Oberliga starten. So hochrangig spielte der VfR noch nie in der Vergangenheit mit so zahlreichen Mannschaften.

Die Schüler-Bez.-Oberliga kam nicht zustande, so dass die Schülermannschaft zusammen mit unserer 2. Jugend in der Jugend-Bez.-Klasse die Wettkämpfe bestritten.

Unsere damalige Skepsis war nicht berechtigt, unsere Mannschaften rechtfertigten das in sie gesetzte Vertrauen.

Die 1. Jugend mit Th. Kaufmann, S. Francks, M. Kaufmann und T. Francks spielte von Anfang an um eine Spitzenposition.

Die Vorrunde wurde mit einem 3. Platz (18:4) abgeschlossen mit einem Punkt Differenz zum Tabellenzweiten und drei Punkten zum Tabellenersten.

In der Rückrunde musste auf Grund der Spielbilanz umgestellt werden, und Markus Kaufmann führte nun nicht nur als Mannschaftsführer die Mannschaft an. In der Aufstellung M. Kaufmann, Th. Francks, Th. Kaufmann und Seb. Francks machte sich dann noch mehr die Ausgeglichenheit der Mannschaft positiv bemerkbar. Es erbrannte ein heisser Kampf um die pole-position, die leider zum Schluss zu ungunsten für unsere 1. Mannschaft ausging. Punktgleich mit der SG Hattersheim (39:5) entschieden ganze zwei Spiele (125:38) gegenüber (125:40)

**vfr**  
aktuell

**Redaktionsschluß  
Abteilungsbeiträge 4/2000**

**Montag  
24. Juni**

**Letzte aktuelle Infos:**

**Freitag  
28. Juni**

### 3. Jugend

#### Meister der Kreisliga

Äußerst knapp war die Platzierung nach der Vorrunde.

Mit nur einem Punkt Vorsprung zum Tabellenzweiten, mit zwei Punkten zum Tabellendritten und drei Punkten zum Tabellenvierten errang unsere Mannschaft die Herbstmeisterschaft.

In der Rückrunde liess sie jedoch nichts anbrennen. Die direkten Verfolger wurden sicher geschlagen, und die Meisterschaft souverän unter Dach und Fach gebracht.

Leider war der Klassenleiter bislang nicht in der Lage, 6 Wochen nach dem letzten Verbandsspiel, den offiziellen Abschlussbericht zu erstellen. Dabei müssen alle Mannschaften bis zum 10. Juni verbindlich für die kommende Saison gemeldet sein, wobei die Spielbilanzen der Rückrunden-Saison für die Aufstellung ausschlaggebend sind.

Die Mannschaft spielte in der RR in folgender Aufstellung: G. Massenkeil, A. Coates (MF), Th. Rinke und T. Brand.

Die 4. Jugendmannschaft startete ebenfalls in der Jgd.-Kreisliga. Von 12 Mannschaften behaupteten die Mannschaftsspieler H. Direnc, Th. Orben (MF), E. Enders, D. Urban, T. Pham und J. Stern den 6. Tabellenplatz der Vorrunde auch in der Rückrunde.

Die einzelnen Bilanzen liegen leider – wie schon erwähnt – noch nicht vor.

Für unsere 2. Schülermannschaft soll die Millennium-Meisterschaftsrunde möglichst schnell abgehakt werden.

Die gesamte Saison stand unter einem ungünstigen Stern, trotz aller Bemühungen auch von Seiten des MF Kristian Kaiser.

In der Rückrunde wurden zwar 2 Punkte mehr als in der Vorrunde erkämpft, trotzdem gab es keine Verbesserung in der Platzierung gegenüber der Vorrunde – Platz 10 in

der Abschlusstabelle wurde erreicht.

Die erfolgreichsten Spieler dieser Mannschaft waren Kr. Kaiser (+4) und L. Huthmann (+4). Th. Pam kam zweimal als Ersatzspieler zum Einsatz und kam auf +6 Leistungspunkte.

### 3. Schülermannschaft

#### Meister der Kreisliga B

Unangefochten – von Anfang an der Saison – beherrschten unsere Schüler diese Nachwuchsklasse. Ungeschlagen, die 2 Minuspunkte resultierten aus einer Punktabsprache wegen falscher Aufstellung, wurde die Meisterschaft überlegen mit 7 Punkten Vorsprung erspielt.

Im 1 Paarkreuz spielten D. Totsche und T. Pham jeweils 8:1, S. Hörner im unteren Paarkreuz sogar 7:0 und T. Zeipelt 5:1. Mit 7:0 bzw. 5:1-Siegen gehören auch beide Doppel, Pham/Hörner und Totsche/Zeipelt zu den erfolgreichsten Doppel in der Schüler-Kreisliga B. In der Top-Ten-Liste sind alle unsere Spieler vertreten. Leider fehlt auch hier noch der offizielle Abschlussbericht.

### Bezirkspokalrunde

In der Bezirkspokalrunde 2000 der Jugend und Schüler in Eschborn nahm der VfR mit 3 Mannschaften teil. Das gab es noch nie in Wiesbaden, dass sich 3 Mannschaften eines Vereins für die Bez.-Pokalspiele qualifizieren konnten.

Keine Chance hatte unsere Kreisligamannschaft im Feld der Bezirksklassen-, der Bezirksliga- und der Bezirksoberliga-Mannschaften.

Unsere 1. Jugend-Mannschaft erkämpfte sich dagegen in diesem illustren Feld einen hervorragenden 3. Platz. Erwähnenswert ist hier der 4:1-Sieg gegen den Bezirksoberligisten aus Naurod.

Die Schülermannschaft schied knapp mit 3:4 gegen Hattersheim aus.

Pech hatte auch die Schülermannschaft

bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften in Staffel. Nach einem grossartigen Sieg gegen den Bezirkspokalmeister Staffel traf man erneut wieder auf die Mannschaft von Hattersheim. Das Spiel um den Einzug unter die letzten vier wurde knapp mit 4:6 verloren, wobei M. Brunk seine beiden Spiele im oberen Paarkreuz gewinnen konnte.

### Bezirksvorrangliste in Anspach

Am Muttertag war harte Arbeit für unsere vier Nachwuchsspieler angesagt. In Anspach standen die Bezirksvorranglistenspiele (Einzel) an, die Qualifikationsspiele für die folgenden Zwischen- bzw. Endranglistenspiele auf Bezirksebene.

Bei knapp 30° C-Außentemperaturen waren nicht nur Kondition gefragt.

Andreas Kaufmann (Jhrg. 1991) startete bei den C-Schülern. Die 12 Teilnehmer spielten gleich die Endrangliste aus.

Am Schluss des schweißtreibenden Turniers belegte er einen hervorragenden 3. Platz.

Dieser Wettbewerb der C-Schüler endet auf Bezirksebene.

Thomas Kaufmann (Jhrg. 1984) verpasste in seiner stark besetzten 8-er-Gruppe mit dem 4. Platz knapp die Qualifikation. Sein Bruder Markus (Jhrg. 1986) erkämpfte sich bei 2 Niederlagen den 3. Gruppenplatz und damit die Qualifikation für die Zwischenrunde, die am 27. Mai in Naurod ausgetragen wird. Einen Tag später wird dann die Bez.-Endrunde ausgetragen, ebenfalls in Naurod.

G. Purper

**SPORT**

**DÖNISCH**

WOLFGANG DÖNISCH

WENZEL-JAKSCH-STRASSE 15

65199 WIESBADEN

TEL. 06 11 / 46 56 34

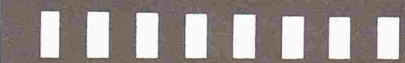
FAX 06 11 / 46 74 04

<http://www.sport-doensch.de>

**FLOCK- UND TEXTILDRUCK**  
**PLOTTERSCHRIFTEN**  
**DIGITALDRUCK**

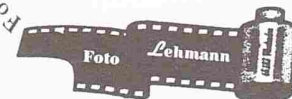
e-mail: [sport-doensch@t-online.de](mailto:sport-doensch@t-online.de)

**FÜHRERSCHEIN**



Video \* Zubehör \* Paßbilder \* Reproduktionen \* S/W-Labor

**Foto Lehmann**  
Bleichstraße 40  
65183 Wiesbaden  
Tel./Fax 0611-306565



**9 x 13 Vergrößerungen**

**ab DM -,19**



**BEWERBUNG**

Absender: VfR Wiesbaden e.V. - Steinberger Straße 16 - 65187 Wiesbaden  
PVSt., Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt



*Strom wird gezählt, Wärme gemessen...  
Und wie gehen Sie mit teurem Wasser um?*

Sauberes Trinkwasser ist kostbar geworden. Und viel zu teuer, um den individuellen Verbrauch einfach nur zu schätzen und die Kosten „irgendwie“ umzulegen.

Mit Kaltwasserzählern von METRONA erzielen Sie eine genaue Messung des Wasserverbrauchs und eine gerechte Verteilung der Kosten. Zugleich bewirkt die Abrechnung nach Verbrauch einen bewußteren Umgang mit den knapper werdenden Ressourcen und einen Spareffekt, der den Geldbeutel entlastet, unsere Umwelt nachhaltig schont und der Zukunftssicherung dient.

Kaltwasserzähler amortisieren sich über den Einspareffekt in der Regel kurzfristig und werden zunehmend vorgeschrieben. Sie gehören heute zum selbstverständlichen Standard der modernen Gebäudeausrüstung!



*Erfahrung die zählt!*

**METRONA**

**Gerd Nelißen**  
Wiesbadener Str. 46, 65199 Wiesbaden  
Tel.: 06 11/42 19 55, Fax.: 06 11/42 98 61

## IMPRESSUM

### Vertrieb

VfR Wiesbaden e.V.  
Steinberger Straße 16  
65187 Wiesbaden

### Erscheinungsweise

jeden 2. Monat

### Auflage

1.000 Exemplare

### VfR-Bankverbindungen

Nassauische Sparkasse Wiesbaden  
BLZ 510 500 15

Konto-Nr. 100 036 932

Sparda Bank Frankfurt/M  
BLZ 500 905 00

Konto-Nr. 953 570

Postgiro Frankfurt/M  
BLZ 500 100 60

Konto-Nr. 306 945-602

### Texte

VfR-Abteilungsleiter

### Redaktion und Konzeption

Dieter Rocker,  
Ulmenstraße 8,  
65239 Hochheim  
Telefon 0 61 46 - 74 74  
Fax 0 61 46 - 28 79

### Anzeigenvertretung

Armin Harry Winkler,  
Goebenstraße 19,  
65195 Wiesbaden  
Telefon 06 11 - 4 75 20

### Gesamtherstellung

Toptype  
bild - text -  
grafikintegration GmbH

Ulmenstraße 8  
65239 Hochheim  
Telefon 0 6146 - 30 57, Fax 28 79  
E-Mail: toptype@t-online.de

### Druck

Lübeck-Druck,  
Jahnstraße 17, 65239 Hochheim  
Telefon 0 61 46 - 82 55-0

## HEINRICH WEYGANDT

**Nachf. Helmut Weygandt**

Albrecht-Dürer-Straße 5

65195 Wiesbaden

Telefon 06 11/9 44 80-0

Telefax 06 11/9 44 80 27

Generalagentur  
der

**SV SPARKASSEN  
VERSICHERUNG**

Versicherungs-Partner der Sparkassen

**Versicherungen aller Art – Hypotheken**

**Lang**



**Kopie-Druck** GmbH

Wir liefern Ihnen:

Kopie-Drucke, Fotokopien s/w bis DIN A0,  
Farbkopien bis DIN A1

Weiterverarbeitung, Lichtpausen, u.v.m.

Karlstraße 5-7 · 65185 Wiesbaden  
Tel. 0611-99363-0 · Fax 0611 - 99363-40